

Getestet von Elmar Harbecke

OK-Archery

# RENEGADE DST

**Prototypen-Test des neuen OK-Renegade DST. DST steht für Double Shoot Through – also ein zweifaches Durchschuss-System bei Kabeln und Mittelstück.**

**D**urchschussmittelteile sind an sich nichts Neues, es gab in der Vergangenheit schon diverse Hersteller, welche sich an diesem Thema versuchten. Der richtige Weg war es sicher damals auch schon, nur hatten diese kleinen Hersteller halt nicht die Marktdominanz, um ein Durchschussmittelteil zu etablieren. Heute bieten zwei große US-Hersteller Durchschussmittelteile im Compoundbereich an und siehe da, die Vorteile dieses Bauteils werden nun vom Schützen wahrgenommen.

OK-Archery geht jetzt konsequent einen Schritt weiter und verbessert den R8 noch einmal. Erste Prototypen waren in Dahn beim Osterturnier zu sehen und dort verabredeten wir einen eingehenden Praxistest. Nach gefühlter

Unendlichkeit kam dann das erste Paket von OK-Archery.

#### **Erster Test-Tag:**

Ich habe dann um das Test-Mittelteil, mit den Teilen meines R8/36, einen Bogen aufgebaut, das Zuggewicht übernommen und das Timing der Cams eingestellt. Die Geschwindigkeit war bei meinen Messungen 1:1 identisch zum R8/36. Der DST PT36 beschleunigt den Victory VAP 400 mit 324 Grain mit 56.6# auf 298 fps. Der Umbau verlief ohne Probleme, alles hundertprozentig maßhaltig. Kein Hakeln oder Kanten beim Zusammenbau der Einzelteile.

Zum Schießverhalten kann ich am ersten Tag (Aufbau) nur einen ersten Eindruck wiedergeben. Der DST verhält sich im Aufziehen - ich nenne es mal so - harmonischer. Ich schreibe es der zusätzlich gewonnenen Stabilität durch das Mittelteil zu. Wenn man drauf achtet, merkt man das Mehr an Stabilität schon.